

22.09.2016 – 14:20 Uhr

Huawei veröffentlicht Lösungen zu Digital Urban Rail 2.0 auf der InnoTrans 2016

Beschleunigung für Kunden soll Zeitalter der Urban Cloud einläuten

Berlin, Deutschland (ots/PRNewswire) - Huawei hat auf der InnoTrans 2016 zwei Schlüssellösungen der Digital Urban Rail 2.0 für die Branche auf den Weg gebracht, wobei es sich um die cloudbasierte Lösung Traffic Control Integrated Automation Systems (TIAS) und um die Lösung des Urban Rail Data Communication System (DCS) der nächsten Generation handelt. Diese beiden Lösungen sind gemeinsam von Huawei und seinen Partnern entwickelt worden und sind darauf ausgelegt, für weltweit tätige Kunden ein intelligenteres, sichereres und effizienteres Schienennetz mithilfe von innovativen Technologien, wie etwa Cloudcomputing, Big Data und Long Term Evolution (LTE), aufzubauen.

Foto - <http://photos.prnasia.com/prnh/20160921/0861609783>

Huawei war zudem Gastgeber eines Gipfeltreffens zu Thema "Leading New ICT, Building a Better Connected Railway" (Führende neue Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) für den Aufbau einer besser vernetzten Eisenbahn), das über 200 Experten für Schienenverkehr, weltweit bekannten Schienennetzbetreibern, Integratoren und Verbänden als Plattform diente. Darunter waren etwa International Union of Railway (UIC), Deutsche Bahn (DB), SMRT Corporation Ltd. aus Singapur, Thales, Bombardier, Alstom und weitere.

Führende neue Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) für den Aufbau einer intelligenteren, sichereren und effizienteren vernetzten Eisenbahn

Aufgrund einer nie endenden Nachfrage nach mehr Kapazitäten stehen schienengebundene Verkehrssysteme im Hinblick auf Pünktlichkeit, Sicherheit und Effizienz vor großen Herausforderungen. Aus diesem Grund versuchen Bahnbetreiber, innovative IKT-Lösungen zu übernehmen sowie eine Infrastruktur aufzubauen, die nicht nur für eine bewegliche und effiziente Ausdehnung von Serviceangeboten geeignet ist, sondern ebenso die Entwicklung von zukunftsorientierten und intelligenten Schienenverkehrssystemen im städtischen Raum erleichtert.

Yuan Xilin, Präsident des Bereichs Verkehrstechnik der Enterprise Business Group von Huawei, sagte dazu: "Leistungsfähige Technologien sorgen heute für den Umbau der Verkehrsbranche. Seit über zwei Jahrzehnten steht Huawei an der Spitze, wenn es darum geht, qualitativ hochwertige Dienstleistungen für die Eisenbahnindustrie anzubieten. Indem wir LTE, Cloudcomputing und Big-Data-Technologien einsetzen, ermöglichen wir es den Kunden, eine sichere Zugabfertigung und ein übersichtlicheres Zugmanagement zu erreichen. Eine effiziente Verwaltung von Anlagen und Ressourcen mithilfe von Cloud-Technologien für den städtischen Bahnverkehr und BYOD werden Kunden bei der Integration und bei der Übermittlung von Informationen unterstützt. Zudem befähigen wir Kunden mithilfe von konvergenten und beweglichen Architekturen und Big-Data-Analysen, intelligente Komplett-Managementlösungen zu implementieren und angemessene Marketingpläne für Fahrscheine für eine bessere Effizienz und höhere Umsätze zu entwickeln. Außerdem führen wir Lösungen rund um das Internet der Dinge (Internet of Things, IoT) ein, um Kunden in die Lage zu versetzen, ihre Leistungsfähigkeit bei der Vorbeugung gegen Katastrophenfälle, beim Frachtverkehr sowie beim Komplett-Management der Ressourcen zu erhöhen."

Huawei stellt gemeinsame Lösungen zu Digital Urban Rail 2.0 vor, die die Weiterentwicklung des städtischen Schienenverkehrs erleichtern sollen

Die innovative cloudbasierte TIAS-Lösung wurde gemeinsam von Huawei und HollySys entwickelt. Mit dieser Lösung wird ein bahnbrechendes Design eingeführt, das die Cloud-Technologie von Huawei in das TIAS von HollySys einbindet. Huawei nutzt im Operation and Control Center (OCC) eine Cloud-Plattform. Diese Architektur bietet Funktionen zur computergestützten Datenverarbeitung und -speicherung, die bei einer Vielzahl von Diensten und Systemen an den Bahnstrecken und in den Betriebszentralen zum Einsatz kommen.

Bei der DCS-Lösung der nächsten Generation handelt es sich um eine Signalübertragungslösung für den städtischen Bahnverkehr, die von Huawei zusammen mit Thales entwickelt wurde. Daneben hat Huawei gemeinsam mit Siemens, Alstom und Bombardier zudem eine kommunikationsgestützte Zugsteuerung (Communication-based Train Control, CBTC) über LTE getestet. Die Lösung bietet ein Design gegen Störungen im unternehmenseigenen LTE, eine nahtlose Abfertigung und eine hohe Skalierbarkeit. Dies sind wichtige Mittel zur Verminderung der derzeitigen Probleme mit Störungen in öffentlichen WLAN-Netzen, mit denen die

Zuverlässigkeit von Drahtlosnetzen verbessert und ein sichereres System zur Verkehrssignalübertragung ermöglicht wird.

Auf dem Railway Summit von Huawei sagte der Deutsche-Bahn-Vertreter Klaus-Dieter Masur: "GSM-R ist eindeutig eine Erfolgsgeschichte. Es ist heute der universelle Standard und unterstützt und ermöglicht Telekommunikationsdienste für sämtliche betrieblichen Anforderungen, die für die Interoperabilität im Schienenverkehr relevant sind. Allerdings kann die Future Mobile Radio Technology, also die Mobilfunktechnologie der Zukunft, den Anbietern im Eisenbahnverkehr dabei helfen, neue Dienstleistungen und Anwendungen einzuführen. Zum jetzigen Zeitpunkt stellen die Fragen rund um Frequenzen und Übertragung noch immer komplexe Herausforderungen dar. Es gibt bereits Projekte und einzelne Aktivitäten, die erste Schritte zur Überwindung dieser Hindernisse sind. Wir denken, dass Huawei sich im Verlauf der letzten Jahre als einer der wichtigsten Anbieter in Sachen Forschung und Entwicklung auf dem Weg hin zu einer vollen Einsatzfähigkeit von solchen neuen Standards erwiesen hat. Die vollständige Implementierung wird allerdings noch zwei Jahrzehnte benötigen."

Huawei hat sich den Prinzipien von "Offenheit, Zusammenarbeit und gegenseitigem Nutzen" verschrieben und sich deshalb mit Partnern zum Zweck einer umfassenden und gemeinsamen Erneuerung zusammengetan. Ziel ist es, End-to-End-Lösungen zu entwickeln, die die Eisenbahnbranche auf der Reise hin zur digitalen Transformation erfolgreich begleiten. Bis jetzt erstrecken sich die digitalen Lösungen von Huawei für den städtischen Bahnverkehr auf weltweit 100.000 km im Schienennetz und bedienen über 50 Bahnlinien im städtischen Raum in mehr als 30 Ländern auf der ganzen Welt. Dabei arbeitet das Unternehmen in offenen Kooperationen mit mehr als 60 Partnern aus der Eisenbahnbranche zusammen.

Kontakt:

Maggie Zhang
+86-755-8924-7562
zhangxin83@huawei.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053057/100793264> abgerufen werden.